



## HANDBUCH ZUR WEBANWENDUNG





## **Willkommen zum WONDER WOMEN WORKS Handbuch für das Projektergebnis 2: WWW WEBAPP**

### **Inhalt**

1. Einführung in den DigiCompts
2. Präsentation des Lehrplans: Was kann ich in der WWW-Webapp finden? (die behandelten Themen, damit ein allgemeines Bild des Produkts entsteht)
3. Kurzer Leitfaden. Wie man die WWW-Webapp benutzt.
4. Links zu den Fällen: Titel des jeweiligen Videos und Link
5. Fälle: Fallstudien, Artikel zum Thema (in jedem Land in der jeweiligen Sprache zu finden)
6. Bis zu 5 Selbstlernübungen zur Entwicklung persönlicher digitaler Kompetenzen
7. Abschließende Bewertungen zur Selbstreflexion (Google-Formular, ohne Anmeldung): Was habe ich gelernt?





## **1. Einführung in den DigiCompts**

2018 hat die Europäische Kommission den Digitalen Kompetenzrahmen für Bürgerinnen und Bürger - bekannt als DigComp - und ein entsprechendes Selbstbewertungsinstrument entwickelt. Diese Ressourcen bieten den Menschen die Möglichkeit, ihre digitalen Kompetenzen zu bewerten und Lücken in ihrem Wissen, ihren Fähigkeiten und Einstellungen zu erkennen. Sie wurden als Hilfsmittel für Studierende konzipiert, um über die digitalen Fähigkeiten und kritischen Perspektiven nachzudenken, die sie während ihres Studiums, in der Schule und in außerschulischen Aktivitäten entwickeln.

Heute spielen DigComp und seine aktualisierte Version DigComp 2.2. weiterhin eine zentrale Rolle bei der Erreichung der ehrgeizigen Ziele der EU in Bezug auf die digitale Qualifizierung der gesamten Bevölkerung - 80 % der Bevölkerung sollen bis 2030 über digitale Grundkenntnisse verfügen, was auch im Aktionsplan der Europäischen Säule sozialer Rechte aufgegriffen wird.

Das DigComp-Projekt wird von der Gemeinsamen Forschungsstelle im Auftrag der Europäischen Kommission durchgeführt. Es begann im Jahr 2010, und seither ist das Bewusstsein der Mitgliedstaaten für DigComp als EU-weiten Rahmen für die Gestaltung der Politik im Bereich der digitalen Kompetenzen sowie für die Entwicklung und Messung digitaler Kompetenzen stetig gewachsen. Darüber hinaus ist DigComp ein wichtiges Instrument zur Unterstützung des EU-Aktionsplans für digitale Bildung 2021-2027, der wiederum zur Priorität der Kommission "Ein Europa, das fit ist für das digitale Zeitalter" und zur "Next Generation EU" beiträgt.

DigComp wird für verschiedene Zwecke eingesetzt, wie z.B. für die Entwicklung von Kompetenzbewertungsinstrumenten, die Erstellung von Trainingskursen und -materialien und die Identifizierung von digitalen Berufsprofilen im Kontext von Beschäftigung, Bildung und Ausbildung und sozialer Integration (siehe DigComp Implementation Guides für konkrete Beispiele).

Digital kompetent sein - eine Aufgabe für den Bürger/ die Bürgerin des 21. Jahrhunderts  
DigComp 2.2 (März 2022) ist die vierte Version des Rahmens. Die erste Version wurde im Jahr 2013 veröffentlicht. Die Aktualisierungen von DigComp spiegeln den sich entwickelnden Charakter der digitalen Kompetenz wider. Unter DigComp Governance finden Sie eine kurze Beschreibung der früheren Rahmenversionen und Links zu den Berichten  
Der integrierte DigComp 2.2-Rahmen enthält mehr als 250 neue Beispiele für Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen, die den Bürgerinnen und Bürgern helfen, selbstbewusst, kritisch und sicher mit digitalen Technologien umzugehen, auch mit neuen und aufkommenden Technologien wie Systemen, die durch künstliche Intelligenz gesteuert werden.

Der zweite Teil der Publikation gibt einen Überblick über das bestehende Referenzmaterial für DigComp und konsolidiert zuvor veröffentlichte Publikationen und Referenzen.

Die Anhänge enthalten einen speziellen Anhang über die Interaktion von Bürger\*innen mit KI-Systemen und über Remote/Hybrid-Arbeit. Anhang 4 wird in Anlehnung an die Leitlinien für die digitale Zugänglichkeit zur Verfügung gestellt, da die Schaffung zugänglicher digitaler Ressourcen heute eine wichtige Priorität darstellt.



### ***Aber warum sprechen wir heute über DigComp?***

Nun, dafür gibt es mehrere Gründe.

Erstens tragen sie zur Verbesserung der Bildung bei, indem sie einen standardisierten Rahmen für die Bewertung und Entwicklung digitaler Kompetenzen, die Erstellung personalisierter Lernpläne, die Integration digitaler Kompetenzen in den Lehrplan, die bessere Bewertung digitaler Kompetenzen und die Vorbereitung der Schüler\*innen auf zukünftige Karrieren bieten. Durch die Einbeziehung dieses Rahmens in die Bildungsprogramme können Pädagog\*innen sicherstellen, dass die Schüler\*innen eine standardisierte und umfassende Ausbildung in digitalen Kompetenzen erhalten.

Auf diese Weise können die Lehrkräfte ihre Lehrmethoden auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Schülers abstimmen und die Lernerfahrung für alle verbessern. Außerdem wird sichergestellt, dass die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, digitale Kompetenzen in einem breiten Spektrum von Kontexten zu entwickeln, was sie vielseitiger und anpassungsfähiger macht.

Vorbereitung auf künftige Karrieren: Da die digitalen Technologien den Arbeitsmarkt weiter verändern, wird es für die Bürger\*innen immer wichtiger, über starke digitale Kompetenzen zu verfügen. Durch die Einbindung des DigCompt in Bildungsprogramme können Schüler\*innen ihre digitalen Fähigkeiten verbessern, während sie reibungslos an einer bestimmten Aufgabe arbeiten.

Zweitens kann der Rahmen für digitale Kompetenzen für Bürgerinnen und Bürger Unternehmern bei ihrer Arbeit helfen, indem er ein besseres Verständnis für digitale Technologien vermittelt, die Kommunikation und Zusammenarbeit verbessert, Marketing und Vertrieb steigert, das Datenmanagement verbessert und die Innovation fördert. Indem sie ihre digitalen Kompetenzen mithilfe des DigCompt entwickeln, können sich Unternehmer\*innen für den Erfolg im digitalen Zeitalter positionieren. Der DigCompt kann eine unschätzbare Ressource für Unternehmer\*innen sein, die ihre digitalen Kompetenzen ausbauen und ihr Unternehmen vergrößern wollen. Hier sind einige Möglichkeiten, wie das DigCompt Unternehmern bei ihrer Arbeit helfen kann:

- Besseres Verständnis digitaler Technologien: Es kann Unternehmer\*innen helfen, ein besseres Verständnis digitaler Technologien zu erlangen und zu verstehen, wie sie zur Verbesserung ihrer Unternehmen eingesetzt werden können. Dazu gehören Technologien wie soziale Medien, Cloud Computing, E-Commerce-Plattformen und Datenanalyse.
- Es kann Unternehmer\*innen helfen, ihre Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten zu entwickeln, damit sie effektiver mit Kollegen, Partnern und Kunden zusammenarbeiten können. Dazu gehören Fähigkeiten wie Online-Kommunikation, Videokonferenzen und Tools für die Zusammenarbeit.
- Mit Hilfe von DigCompt entwickeln Unternehmer\*innen ihre Marketing- und Vertriebsfähigkeiten und können so ein breiteres Publikum erreichen und ihr Unternehmen ausbauen. Dazu gehören Fähigkeiten wie Social Media Marketing, Suchmaschinenoptimierung und digitale Werbung.

- Besseres Datenmanagement: Es hilft Unternehmer\*innen, ihre Datenmanagementfähigkeiten zu entwickeln, damit sie Daten effektiver sammeln, analysieren und nutzen können, um fundierte Geschäftsentscheidungen zu treffen. Dazu gehören Fähigkeiten wie Datenanalyse, Datenvisualisierung, Datenschutz und Datensicherheit.
- Das DigCompt hilft Unternehmer\*innen bei der Entwicklung ihrer Innovationsfähigkeiten, damit sie neue Chancen auf dem digitalen Markt erkennen und verfolgen können. Dazu gehören Fähigkeiten wie Design Thinking, Prototyping und agile Entwicklung.

Deshalb sprechen wir heute über den Digitalen Kompetenzrahmen für Bürgerinnen und Bürger als ein großartiges Instrument zur Verbesserung und Weiterentwicklung der eigenen unternehmerischen Fähigkeiten und als Beitrag zur europäischen Beschäftigungsfähigkeit.

## 2. WWW Webapp

Die WWW-Webapp, die als Instrument zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit gilt, kann ein hervorragendes Instrument für die Entwicklung digitaler Kompetenzen unter Verwendung des Rahmens für digitale Kompetenzen für Bürger\*innen sein. Durch die Bewertung digitaler Kompetenzen, die Bereitstellung gezielter Lernangebote, die Verfolgung von Fortschritten und die Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit kann die App dem Einzelnen helfen, im digitalen Zeitalter erfolgreich zu sein.

Sie soll deine Arbeitsfähigkeiten auf die folgende Weise beeinflussen:

- Bewertung der digitalen Kompetenzen. Sie zielt darauf ab, bereits vorhandene digitale Kompetenzen zu bewerten. Durch die vorgegebenen Bewertungen und die Verwendung des DigCompt können Bereiche identifiziert werden, die verbessert werden müssen.
- Entwicklung von digitalen Kompetenzen. Die App zielt nicht nur auf bereits vorhandene Fähigkeiten ab, sondern entwickelt auch potenzielle/fehlende Fähigkeiten. Die App bietet Module oder Kurse, die bestimmte digitale Kompetenzen abdecken, wie Kommunikation und Zusammenarbeit, Erstellung digitaler Inhalte oder Problemlösung.
- Verfolgung des Fortschritts. Die WWW-Webapp verfolgt die individuellen Fortschritte der Nutzer bei der Entwicklung ihrer digitalen Kompetenzen. Durch regelmäßige Bewertungen und Rückmeldungen hilft die App dem Einzelnen, auf dem richtigen Weg zu bleiben und seine Fortschritte im Laufe der Zeit zu überwachen.
- Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit. Durch die Entwicklung ihrer digitalen Kompetenzen mithilfe der App können die Lernenden ihre Beschäftigungsfähigkeit auf dem heutigen digitalen Arbeitsmarkt verbessern. Arbeitgeber\*innen verlangen von ihren Mitarbeiter\*innen zunehmend eine Reihe digitaler Kompetenzen.

### **Was kann ich in der WWW Webapp finden?**

In der WWW Webapp findest du kurze Videos und Aktivitäten, die in zwei Hauptmodule unterteilt sind:

Modul 1: Wie entwickle ich meine Geschäftsidee?

- Planung und Management





- Mobilisierung von Menschen
- Mobilisierung von Ressourcen
- Wertschätzung von Ideen
- Strategisches Denken

#### Modul 2: Innovation und Unternehmertum

- Identifizierung von Chancen
- Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit
- Finanzielle und wirtschaftliche Bildung
- Motivation und Durchhaltevermögen
- Kreativität

Jedes Unterkapitel der Module enthält eine Reihe von kurzen Videos, Aktivitäten und Fragen oder Aussagen zur Selbstreflexion, die du täglich in nur wenigen Minuten üben kannst.

### 3. Anleitungen.

Hier kannst du Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die Benutzung der WWW Webapp finden.

Hier ist der Link zu unserer Webseite: <https://webapp.wonderwomenworks.eu/>

Wenn du neu bist, musst du dich zunächst registrieren:

The screenshot shows the top navigation bar of the Wonder Women Works web application. It includes the logo on the left and navigation links for Home, Courses, My Courses, and Login on the right. Below the navigation bar, the 'My Courses' section is visible, followed by a 'Login' section with input fields for 'Username or Email' and 'Password', a 'Login' button, and a link for 'Lost your password?'. Below the login section is a 'Register' section with a 'Username \*' input field.





Sobald du eingeloggt bist, gehst du zum Abschnitt "Kurse" und schreibst dich für beide Module ein:



## INNOVATION AND ENTREPRENEURSHIP



### Opportunities Identification

LESSONS

- Act. 1
- Act. 2

Im Bereich "Meine Kurse" hast du Zugang zu den 2 Modulen des WWW-Kurses. Außerdem kannst du deinen Fortschritt innerhalb jedes Moduls überprüfen.

INNOVATION AND ENTREPRENEURSHIP 1 of 21 lessons complete (4%) [Exit Course](#)

### Opportunities Identification

- Act. 1
- Act. 2**
- Act. 3
- Act. 4
- Act. 5

Self-awareness and Self-efficacy 4 lessons

Financial and Economic Education 4 lessons

## Act. 2

Module 2: Innovation and entrepreneurship

### Activity 2.

#### Clients are the key

Timing: 20 minutes activity + 10 self-evaluation

Value the importance of the



#### **4. Links zu den Fällen: Titel des bestimmten Videos und Link + QR-Code**

Das WWW-Konsortium hat eine Reihe von Interviews mit verschiedenen Unternehmerinnen mit Behinderungen geführt. Alle Videos sind auf dem youtube-Kanal des WWW-Projekts zu finden: <https://www.youtube.com/@wonderwomenworks/videos>



Du kannst auch über einen QR-Code darauf zugreifen:

#### **5. Fallstudien**

In diesem Kapitel möchten wir dich mit einer erstaunlichen Geschichte über spanische Unternehmerinnen inspirieren, die ihr Unternehmen mit Hilfe digitaler Werkzeuge aufgebaut haben.

##### **HolaLuz**

Carlota Pi ist Mitbegründerin und Geschäftsführerin von HolaLuz. HolaLuz ist der erste Online-Stromvermarkter auf dem spanischen Markt. Mit ihrer mehrjährigen Erfahrung im Bereich erneuerbare Energien und Unternehmen mit einem digitalen Geschäftsmodell war Carlota Pi 2010 Mitbegründerin von Holaruz. Sie begann als CMO und wurde dann 2016 Geschäftsführerin und Leiterin der Bereiche Strategie, Marketing und Fundraising. Das Unternehmen ist inzwischen auf mehr als 200 Mitarbeiter\*innen angewachsen und ging 2019 an die Börse.

HolaLuz ist ein spanisches Energieunternehmen, das im Jahr 2010 in Barcelona gegründet wurde. Das Unternehmen wurde mit dem Ziel gegründet, erschwingliche und nachhaltige Energielösungen für Haushalte und Unternehmen in Spanien anzubieten, wobei der Schwerpunkt auf erneuerbaren Energiequellen liegt.

Seit seiner Gründung ist HolaLuz schnell gewachsen und hat sich zu einem der führenden Unternehmen für erneuerbare Energien in Spanien entwickelt. Der Erfolg des Unternehmens ist zum Teil auf die innovative Nutzung digitaler Technologien zurückzuführen, um mit den Kunden in Kontakt zu treten und die Abläufe zu optimieren.

Eine der wichtigsten Möglichkeiten, wie HolaLuz digitale Technologien einsetzt, ist seine Online-Plattform. Die Plattform ermöglicht es den Kunden, ihre Energiekonten zu verwalten, ihren Energieverbrauch zu überwachen und ihre Kohlenstoffemissionen in Echtzeit zu verfolgen. Die Kunden können über die Plattform auch Energie aus bestimmten erneuerbaren Quellen wie Wind- oder Sonnenenergie beziehen.





Zusätzlich zu seiner Online-Plattform hat HolaLuz auch eine mobile App entwickelt, mit der die Kunden ihre Energiekonten unterwegs verwalten können. Die App bietet Echtzeitinformationen über den Energieverbrauch sowie Tipps und Empfehlungen zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Minimierung der Kohlenstoffemissionen.

Eine weitere Möglichkeit, wie HolaLuz digitale Technologien nutzt, ist die Datenanalyse. Das Unternehmen sammelt große Mengen an Daten über den Energieverbrauch und die Nutzungsmuster, die es nutzt, um Trends und Möglichkeiten zur Verbesserung seiner Dienstleistungen zu erkennen. Durch die Analyse dieser Daten ist HolaLuz in der Lage, gezielte Marketingkampagnen zu entwickeln und seinen Kunden personalisierte Energielösungen anzubieten.

Insgesamt ist HolaLuz ein großartiges Beispiel dafür, wie digitale Technologien genutzt werden können, um traditionelle Branchen zu verändern und innovative neue Geschäftsmodelle zu schaffen. Durch die Nutzung digitaler Plattformen, mobiler Apps und Datenanalysen konnte sich HolaLuz als führendes Unternehmen für erneuerbare Energien in Spanien etablieren und bietet erschwingliche und nachhaltige Energielösungen für Haushalte und Unternehmen im ganzen Land.

## **Freshly Cosmetics**

Freshly Cosmetics ist eine spanische Marke, die 2015 mit dem Ziel gegründet wurde, natürliche, vegane und nachhaltige Kosmetikprodukte herzustellen. Das Unternehmen hat in Spanien und im Ausland schnell an Popularität gewonnen, unter anderem dank der innovativen Nutzung digitaler Technologien, um mit den Kunden in Kontakt zu treten und das Markenbewusstsein zu stärken.

Freshly Cosmetics nutzt digitale Technologien unter anderem durch seine Social-Media-Strategie. Das Unternehmen hat eine starke Präsenz auf Instagram, wo es regelmäßig hochwertige Fotos und Videos von seinen Produkten und Kunden teilt. Freshly Cosmetics nutzt auch Social-Media-Influencer\*innen, um seine Produkte zu bewerben, und arbeitet mit Blogger\*innen und Instagram-Influencer\*innen zusammen, um neue Zielgruppen zu erreichen.

Zusätzlich zu seiner Social-Media-Strategie hat Freshly Cosmetics auch eine ausgeklügelte E-Commerce-Plattform entwickelt. Die Plattform ist für mobile Geräte optimiert und bietet eine nahtlose Benutzererfahrung, die es den Kunden ermöglicht, Produkte einfach zu durchsuchen, Einkäufe zu tätigen und ihre Bestellungen zu verfolgen. Das Unternehmen bietet außerdem kostenlosen Versand und ein großzügiges Rückgaberecht, was dazu beigetragen hat, Kundenbindung und Vertrauen aufzubauen.

Eine weitere Möglichkeit, wie Freshly Cosmetics digitale Technologien nutzt, ist der Einsatz von Datenanalysen. Das Unternehmen sammelt Daten über die Vorlieben und das Kaufverhalten seiner Kunden, die es zur Entwicklung gezielter Marketingkampagnen und zur Verbesserung seiner Produkte nutzt. Durch die Analyse von Daten über Kundenrezensionen und -feedback war Freshly Cosmetics beispielsweise in der Lage, häufige Beschwerden über die Verpackung seiner Produkte zu erkennen und eine nachhaltigere, umweltfreundlichere Lösung zu entwickeln.

Freshly Cosmetics hat auch bei der Produktentwicklung auf Innovation gesetzt. Das Unternehmen hat mehrere patentierte Technologien entwickelt, darunter sein eigenes natürliches Konservierungssystem, mit dem es Produkte herstellen kann, die sowohl wirksam als auch nachhaltig sind. Durch den Einsatz dieser Technologien konnte sich Freshly





Cosmetics von seinen Mitbewerbern abheben und sich einen guten Ruf für Qualität und Innovation erwerben.

Insgesamt ist Freshly Cosmetics ein großartiges Beispiel dafür, wie digitale Technologien für den Aufbau einer erfolgreichen und nachhaltigen Marke genutzt werden können. Durch den Einsatz von Social Media, E-Commerce, Datenanalyse und Produktinnovation konnte sich das Unternehmen als führendes Unternehmen in der Naturkosmetikbranche etablieren und bietet Kunden auf der ganzen Welt hochwertige, nachhaltige Produkte an.

## **Fintonic**

Lupina Iturriaga ist ein weiteres Beispiel für weibliche Führung. Sie ist Mitbegründerin und CEO von Fintonic. Fintonic wurde 2011 gegründet und ist eine einfach zu bedienende App, mit der man seine Konten organisieren und Geld sparen kann. Das Unternehmen bietet eine mobile App an, mit der Nutzer ihre Bankkonten, Kreditkarten und andere Finanzprodukte miteinander verbinden können und so einen umfassenden Überblick über ihre Finanzen in Echtzeit erhalten.

Eine der wichtigsten Methoden, mit denen Fintonic digitale Technologien einsetzt, sind seine Datenanalysefunktionen. Das Unternehmen sammelt große Mengen an Daten über die Ausgabengewohnheiten und das Finanzverhalten der Nutzer, die es zur Entwicklung gezielter Marketingkampagnen und personalisierter Finanzberatung nutzt. Durch die Analyse dieser Daten ist Fintonic in der Lage, den Nutzern maßgeschneiderte Empfehlungen für ein effektiveres Finanzmanagement zu geben, wie z. B. Vorschläge für zinsgünstige Kreditkarten oder Hinweise auf Bereiche, in denen die Nutzer ihre Ausgaben reduzieren können.

Zusätzlich zu seinen Datenanalysefunktionen hat Fintonic eine benutzerfreundliche mobile App entwickelt, die den Nutzern einen klaren und präzisen Überblick über ihre Finanzen bietet. Die App bietet eine Reihe von Funktionen, wie z. B. Budgetierungstools, Investitionsempfehlungen und Warnungen bei ungewöhnlichen Ausgabenmustern. Darüber hinaus hat das Unternehmen eine Reihe von Drittanbietern in seine Plattform integriert, wie z. B. Versicherungs- und Darlehensanbieter, und macht sie so zu einem One-Stop-Shop für das persönliche Finanzmanagement.

Eine weitere Möglichkeit, wie Fintonic digitale Technologien nutzt, sind seine Partnerschaften mit Banken und Finanzinstituten. Das Unternehmen hat Beziehungen zu einer Reihe von großen Banken in Spanien aufgebaut, die es ihm ermöglichen, den Nutzern Zugang zu einer breiteren Palette von Finanzprodukten und -dienstleistungen zu bieten. Fintonic arbeitet auch mit Versicherungsanbietern und anderen Finanzunternehmen zusammen und bietet den Nutzer\*innen über seine App Rabatte und Sonderangebote für diese Dienstleistungen.

Insgesamt ist Fintonic ein großartiges Beispiel dafür, wie digitale Technologien genutzt werden können, um traditionelle Branchen zu revolutionieren. Durch die Nutzung von Datenanalysen, die Entwicklung mobiler Apps und Partnerschaften mit Finanzinstituten hat sich das Unternehmen als führender Fintech-Anbieter in Spanien etabliert und bietet seinen Nutzer\*innen eine umfassende und benutzerfreundliche Plattform für die Verwaltung ihrer Finanzen.

Lupina Iturriaga, die sich mit großer Leidenschaft für die Aufklärung der Nutzer\*innen über persönliche Finanzen einsetzt, hat Fintonic zu mehr als 50 Millionen Euro Kapital, über 140 Mitarbeiter\*innen und dem Google Award für die beste Finanz-App geführt. Die Fintech-App, die in Spanien, Mexiko und Chile führend ist, wird von mehr als 900 000 Nutzer\*innen verwendet.





## **Womenalia**

Womenalia ist ein spanisches Unternehmen, das 2011 mit dem Ziel gegründet wurde, Frauen in der Arbeitswelt zu stärken. Das Unternehmen bietet eine Reihe von Dienstleistungen und Ressourcen an, darunter eine Vernetzungsplattform, Karriereberatung und Schulungsprogramme, die alle darauf ausgerichtet sind, Frauen in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

Womenalia nutzt digitale Technologien unter anderem über seine Online-Vernetzungsplattform. Die Plattform ermöglicht es den Nutzer\*innen, sich mit anderen Fachleuten in ihrer Branche zu vernetzen, Ressourcen und Ratschläge auszutauschen und Beziehungen aufzubauen, die ihnen helfen können, ihre Karriere voranzutreiben. Womenalia hat auch eine mobile App entwickelt, mit der die Nutzer\*innen von unterwegs aus auf die Plattform zugreifen können, was es ihnen erleichtert, mit ihrem Netzwerk in Verbindung zu bleiben und sich zu engagieren.

Zusätzlich zu seiner Networking-Plattform bietet Womenalia eine Reihe von Ressourcen für die Karriereentwicklung und Schulungsprogramme an. Das Unternehmen hat eine Reihe von Online-Kursen und Webinaren entwickelt, die Themen wie Führung, Kommunikation und Verhandlungsgeschick behandeln. Womenalia bietet auch personalisierte Karriere-Coaching-Dienste an, die den Nutzern persönliche Unterstützung und Anleitung für ihre berufliche Entwicklung bieten.

Eine weitere Möglichkeit, wie Womenalia digitale Technologien einsetzt, ist seine Social-Media-Strategie. Das Unternehmen hat eine starke Präsenz auf verschiedenen Social-Media-Plattformen, darunter Facebook, Twitter und LinkedIn. Womenalia veröffentlicht regelmäßig Artikel, Videos und andere Ressourcen auf diesen Plattformen, um seine Marke zu stärken und neue Nutzer für seine Plattform zu gewinnen.

Schließlich hat Womenalia auch sein Geschäftsmodell auf Innovation umgestellt. Das Unternehmen hat eine Reihe von Partnerschaften und Sponsoring-Möglichkeiten entwickelt, die es ihm ermöglichen, Einnahmen zu erzielen und gleichzeitig einen Mehrwert für seine Nutzer zu bieten. Womenalia ist Partnerschaften mit einer Reihe großer spanischer Unternehmen eingegangen, wie z. B. Banco Santander und BBVA, um seinen Nutzern exklusive Rabatte und Sonderangebote für deren Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Insgesamt ist Womenalia ein großartiges Beispiel dafür, wie digitale Technologien zur Förderung der Geschlechtergleichstellung am Arbeitsplatz eingesetzt werden können. Durch die Nutzung von Online-Netzwerken, Ressourcen zur Karriereentwicklung und Partnerschaften mit großen Unternehmen hat sich das Unternehmen als führende Plattform für Frauen in Spanien etabliert und bietet ihnen wertvolle Unterstützung und Ressourcen, um ihre beruflichen Ziele zu erreichen.

Lasse dich inspirieren:

[\*The Spanish women entrepreneurs you need to know\*](#)

[\*Female Entrepreneurship in Barcelona\*](#)

[\*Women in Business: Closing the Gender Gap this International Women's Day\*](#)

[\*New Report Finds 22 Percent of Spanish Startup Founders Are Women\*](#)

[\*TOP 100: Europe's most influential women in the startup and venture capital space\*](#)



**Co-funded by  
the European Union**

## 6. Übungen zum Selbststudium

### 1. Denke über die Fallstudien nach.

Schaue dir das vorhergehende Kapitel (Fallstudien) an und beantworte die folgenden Fragen, und schreib auf:

1. Welche Erfolgsgeschichte hat dir am besten gefallen?
2. Wodurch unterscheidet sie sich von den anderen?
3. Würde sie auch in Ihrer Gemeinde funktionieren?
4. Welcher Fall hat weniger Chancen, in deiner Gemeinde zu funktionieren und warum?
5. Was hält dich davon ab, deine Geschäftsidee in die Tat umzusetzen?

### 2. Das ideale Unternehmen.

Stelle dir deine perfekte Geschäftsidee vor, und stelle dir vor, dass du ein perfektes Umfeld habst, um mit der Arbeit daran zu beginnen. Schreibe dir deine Brainstorming-Ideen auf. Konzentriere dich darauf, was dein Unternehmen anders und einzigartig macht. Beginne nun mit der SWOT-Analyse, die in der Regel der erste Arbeitsschritt ist.

Nur zur Erinnerung: SWOT steht für Strengths (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen) und Threats (Bedrohungen), und so ist eine SWOT-Analyse eine Technik zur Bewertung dieser vier Aspekte Ihres Unternehmens. Die SWOT-Analyse ist ein Instrument, das Ihnen helfen kann, zu analysieren, was Ihr Unternehmen jetzt am besten kann, und eine erfolgreiche Strategie für die Zukunft zu entwickeln.

Erstelle deine eigene SWOT-Tabelle, sieh sie dir an und überlege, wie Du die Schwachstellen verbessern können.

### 3. Schreibe dein Leitbild.

Rückwärtsgerichtete Vorausplanung. Beginne mit dem Ziel vor Augen. Ja, anstatt etwas vom üblichen Punkt aus zu planen (dem Anfang), beginne am Ende oder mit dem Ziel, das du erreichen willst. Dann plane in umgekehrter Richtung. Das mag seltsam erscheinen, aber es kann dir helfen, die Dinge aus einer neuen Perspektive zu sehen, und nimmt dir das Rätselraten aus der Planung, weil du bereits weißt, wo du am Ende hinwilst

Leitbilder werden oft übersehen, aber sie sind immer noch so relevant und wichtig wie eh und je. Die Welt will wissen, warum du das tust, was du tust, und ein aussagekräftiges Leitbild ist der beste Weg, das zu zeigen. Welche Botschaft möchtest du aussenden? Wie möchtest du mit deinem Unternehmen auf andere einwirken? Was hat dich dazu bewogen, dein Unternehmen zu gründen? All dies sollte in deinem Leitbild zum Ausdruck kommen, mit einem Hauch von Persönlichkeit.



#### *4. Start, Stopp, Weiter.*

Wenn du dein Unternehmen bereits hast, ist das großartig! Wenn nicht, ist das auch nicht weiter schlimm. Lasse uns weiter an deiner Geschäftsidee arbeiten, die du zuvor in der SWOT-Analyse entwickelt hast.

In den meisten Unternehmen gibt es ein intuitives Gefühl dafür, was funktioniert und was nicht. Um dieses Gefühl in einer sicheren Umgebung zu erfassen, solltest du eine "Start, Stop und Continue"-Sitzung durchführen. Diese Sitzung sollte nicht länger als eine Stunde dauern, wobei jedem Abschnitt 20 Minuten gewidmet sind.

Beginne mit dem "Start", einem Brainstorming all jener Aktivitäten, mit denen du beginnen solltest, und füge die Tools und Technologien hinzu, die du zumindest untersuchen solltest. Wahrscheinlich wirst du den Forderungen nach verbesserter Technologie, modernsten Softwaretools und neuen Positionen hören. Alle Vorschläge sind berechtigt.

Da die Zeit begrenzt ist, musst du Platz für diese neuen Initiativen schaffen, was zu "Stop" führt, einer Liste von Aktivitäten, schlechten Gewohnheiten und anderen Dingen, die nach einhelliger Meinung sofort eingestellt werden sollten. Dies kann sogar bedeuten, dass ein Projekt ein für alle Mal für tot erklärt wird und dass alle aufhören, Zeit mit der Diskussion darüber zu verschwenden. Beende die Sitzung, indem du die Aktivitäten ermittelst, an denen die Teilnehmer aktiv beteiligt sind und die am sinnvollsten sind.

Während des "Weiter"-Teils der Arbeitssitzung sollte das Management seine Wertschätzung für all die großartigen Dinge zum Ausdruck bringen, die jeder Einzelne leistet, aber auch alle Mitarbeiter\*innen auffordern, ihr Engagement zu erhöhen.

#### *5. Umgekehrtes Brainstorming*

Beim umgekehrten Brainstorming nimmt man ein Problem und versucht, es zu verschlimmern. Dieser Prozess ermöglicht es dir, Perspektiven zu berücksichtigen, an die du vorher vielleicht nicht gedacht hast. Ein Beispiel: Stelle dir vor, du bist ein\*e Student\*in in der Bibliothek, aber die Leute auf dem Gang sind zu laut.

Überlege dir nun, wie du die Situation verschlimmern könntest, indem du die Bibliothekstür öffnest, so dass der Lärm auf dem Flur lauter wird. Für jede Idee, die du hast, um die Situation zu verschlimmern, musst du eine Lösung für das Problem finden. Problemlösung und kreatives Denken sind hoch geschätzte unternehmerische Fähigkeiten, und diese Aktivität konzentriert sich darauf, beides zu fördern.

Lasse dich inspirieren:

Der StartUp Podcast - <https://gimletmedia.com/shows/startup#show-tab-picker>

Was ist ein Unternehmer/ eine Unternehmerin? - <https://www.youtube.com/watch?v=92ZmzD70sOU>





Wer ist eigentlich Unternehmer/in? - <https://www.youtube.com/watch?v=aozlwC3XwfY>

Die besten Tipps für Unternehmer\*innen - <https://www.youtube.com/watch?v=JHtmJMtMetM>

## **7. Abschließende Bewertungen zur Selbstreflexion**

In dieser Aktivität reflektieren Sie das Wissen, das Sie während der Arbeit mit diesem Handbuch erworben haben, und können die Lücken und Möglichkeiten für sich selbst definieren.

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSd3o3rFAPX7T-00pdThQvc4QJ4mGMgtduHgmly0AAAdRezkutA/viewform>

